



# Pfarrfest 2017

## St. Peter und Paul

Im Namen der Rose



Mit einem Festgottesdienst begann das Pfarrfest zum Patrozinium Petrus und Paulus, der vom Kirchenchor St. Sebald festlich gestaltet wurde. Die Banner der Kolpingsfamilie und KAB flankierten die vorderen Bankreihen. Getreu dem Motto waren auch die mittleren Bänke mit Rosen geschmückt. Leider meinte es das Wetter heuer nicht gut, es war kalt und es hat lange geregnet. Entsprechend wenig waren auch die Besucher. Gut, dass auf den Pfarrsaal, den Mehrzweckraum und auf die Gruppenräume ausgewichen werden konnte.



In der Predigt verglich Herr Pfarrer Vogt Petrus und Paulus und fand immer Fragen und Querverbindungen in die heutige Zeit, zu Sportlern, Rennfahrern und sogar zur Frauenfußball Weltmeisterschaft

Am Grill und an den Zapfhähnen waren Mitglieder der KAB und Kolpingsfamilie im Einsatz.



Die Lose der Tombola mit vielen Gewinnen waren schnell ausverkauft. An der Bar, welche die Jugend betrieb, gab es vielerlei Mixgetränke.

Zum Mittagessen waren Steaks, Bratwürste, Schaschlik und verschiedene Salate vorbereitet.



Zeitweise regnete es so stark, dass die Zelte das Wasser kaum noch halten konnten, trotzdem blieben einige unter den Zelten sitzen.



Neben der guten Essensversorgung sorgte für die Stimmung die Lehrerhaus-Musik (12:30 –14 Uhr) und die Gruppe „ Feel Go(o)d“ (16 – 17:30 Uhr). Beide unterhielten mit schwungvollen Klängen, letztere auch mit Gesang.



Im „Cafe Pfarrsaal“ war der Andrang groß. Verführerisch lachten einen die Kuchen und Torten an!





Kinderschminken durfte natürlich auch nicht fehlen.  
In einem Gruppenzimmer war vom Stilla Kindergarten basteln angesagt.

Nach 17 Uhr wurden noch Fisch- und Käsebröte gereicht.

Das gemeinsame Abendlob um 19 Uhr beendete das Fest der Begegnung. Vielleicht waren die vielen Regentropfen Tränen, weil es das letzte Pfarrfest unter der Leitung von Pfarrer Vogt war. Die letzten Jahre lachte immer die Sonne!

HRS

### Noch einige Schnappschüsse ohne Worte!

